

## **Publikationen (Auswahl):**

Schönbaß, D. (2008). *Lesefreude und Leseflow bei Kindern – Voraussetzungen für die Entwicklung von Lesefreude sowie konstitutive Faktoren der Lesebiografie*. Stuttgarter Arbeiten zur Germanistik: Band 444. Akademischer Verlag Stuttgart Hans-Dieter Heinz. (Diplomarbeit)

Schönbaß, D. (2008). Von der Kunst, sich glücklich zu lesen. *BiblioTheke (Bonn)*, 2008(4), 4–7 und *bn – bibliotheksnachrichten (Salzburg)*, 2008(2), 225–227.

Schönbaß, D. (2009). Werkverzeichnis der Sekundärliteratur zu Christoph Ransmayr. In M. Mittermayer & R. Langer (Hrsg.), *Porträt Christoph Ransmayr. Die Rampe: Band 3* (S. 171–188). Trauner.

Schönbaß, D. (2010). Lesen oder Nichtlesen – das ist *heute* die Frage. Eine empirische Studie zur Lesefreude von 12-Jährigen. In E. Beutner & U. Tanzer (Hrsg.), *lesen.heute.perspektiven*. (S. 66–82). Studienverlag.

Schönbaß, D. (2010). *Lesen in der Krise? Der Stellenwert des Bücherlesens, mit einer empirischen Studie über das Leseverhalten von über 1000 zehnjährigen und vierzehnjährigen SchülerInnen in Oberösterreich*. Akademischer Verlag Stuttgart Hans-Dieter Heinz. (Dissertation)

Schönbaß, D., & Pitzer, H. (2013). *Lese.Impulse. Empirische Ergebnisse und Evaluation*. Edition Buchzeit.

Schönbaß, D. (2013). Lego ergo sum. Über die Unverzichtbarkeit des gedruckten UND digitalen Lesens im 21. Jahrhundert. *Mitteilungen der VÖB*, 3/4(66), 510–526 und <https://phaidra.univie.ac.at/detail/o:309203>

Schönbaß, D. (2014). Es war einmal... das gedruckte Buch? *OPAC*, 2014(1), 20-21.

Schönbaß, D. (2014). Vom Bildschirmlesen und der Urlaubszeit. Oder: Warum viele gerade in der Urlaubszeit auf E-Medien verzichten. *bn – bibliotheksnachrichten*, 2014(2), 218–222.

Schönbaß, D. (2016). Der Umgang mit Diversität in der Lesedidaktik der Primarstufe. In C. Kühberger & M. Oberlechner (Hrsg.), *Diversitätskategorien in der Lehramtsausbildung* (S. 244–257). Studienverlag.

Schönbaß, D. (2016). „Das letzte *gedruckte* Buch?“ oder: Leselust digital? Erkenntnisse aus zwei Forschungsstudien zum (digitalen) Lesen [Sonderheft]. *ph.script*, 2016(10), 16–25.

Schönbaß, D. (2018). Empirische Studie zum Professionswissen und zur Kompetenzentwicklung von Deutsch-Lehramtsstudierenden im Verbund Mitte. *ph.research*, 2018(3), 31–35.

Schönbaß, D. (2019). Einsatz von (literarischen) Texten zum Zweck „Sprachlicher Bildung“ in der Sekundarstufe 1. [Sonderheft]. *ph.script*, 2019(14), 26–31.

Schönbaß, D. (2020). Lesekultur im Wandel. Eine Geschichte bahnbrechender Ideen, wegweisender Impulse und rasanter Innovationen im 20./21. Jahrhundert. In M. Frass, M. Gabriel & J. Klopff (Hrsg.), *Idee – Impuls – Innovation. Salzburger Kulturwissenschaftliche Dialoge, Bd. 6.* (S. 243–268). Paracelsus.

Schönbaß, D. (2020). In libris libertas – Literatur als Quelle für Freiheits- und Glücksgefühle. In U. Ebel, J. Kristin, M. Müller & J. Öttl (Hrsg.), *Kolik Spezial: #WaskannLiteratur* (S. 107–119). Verein für neue Literatur.

Schönbaß, D. (2020). Vom Blättern zum Scrollen – Literaturunterricht auf dem Weg von „analog“ zu „digital“? Mit Daten aus einem aktuellen Forschungsprojekt mit Deutsch-Lehramtsstudierenden. [Sonderheft "LehrerInnen-Kompetenz & Lesen und Schreiben in digitalen Kontexten"]. *Erziehung & Unterricht* (9–10), 869–876.

Schönbaß, D. (2022). Einsatz digitaler Medien im Literaturunterricht: Daten aus zwei Forschungsprojekten mit Deutsch-Lehramtsstudierenden und Schüler/innen (Sekundarstufe 2) zwischen 2013 und 2019. In S. Krammer, M. Leichtfried und M. Pissarek (Hrsg.), *Deutschunterricht im Zeichen der Digitalisierung* (S. 203–218). Studienverlag.

Schönbaß, D. (2022). „nachgefragt“ – ExpertInnentipps zu Klassenlektüren und zum Einsatz digitaler Medien zur Steigerung der Lesemotivation. *LESEN. Die Zeitschrift für Ihren Deutschunterricht*, 2022(2), 8–9.

Schönbaß, D. (2022). Über die Bedeutung von Lesekultur und Lesemotivation. *LESEN. Die Zeitschrift für Ihren Deutschunterricht*, 2022(5), 10–19.

Schönbaß, D. (2023). Wie Klassenlektüre zur *klassen* Lektüre wird [Sonderheft „Klasse Klassenlektüre“]. *LESEN. Die Zeitschrift für Ihren Deutschunterricht*, 2023(3).  
<https://lesen.jungoesterreich.at/wie-klassenlektüre-zur-klassen-lektüre-wird-1.html>

Schönbaß, D. (2023). Profi-Tipps für Klassenlektüren. *LESEN. Das Fachportal für den Deutschunterricht*, 1.  
<https://lesen.jungoesterreich.at/profi-tipps-fur-klassenlekturen.html>

Schönbaß, D. (2023). Die Darstellung von Leseglück als ureigenste Schreibintention von Autor/innen. *Biblionachrichten*, 2023(2), 8–11.

Schönbaß, D. (2024). Lesemotivation und Lesekultur als Einflussfaktoren des Deutschunterrichts. *Lesen. Das Fachportal für den Deutschunterricht*, 2024(8).

<https://lesen.jungoesterreich.at/lesemotivation-und-lesekultur.html>

Schönbaß, D. (2024). Lesemotivation: Tipps zur Stärkung der Lesemotivation und Lesekultur. *Lesen. Das Fachportal für den Deutschunterricht*, 2024(8).

<https://lesen.jungoesterreich.at/tipps-zur-staerkung-der-lesemotivation-und-lesekultur.html>

Schönbaß, D. (2024). LESELUST STATT LESELAST. *ph.research 2024*, 49–54.

[https://phsalzburg.at/wp-content/uploads/2024/05/phResearch\\_Forschungsbericht\\_2024.pdf](https://phsalzburg.at/wp-content/uploads/2024/05/phResearch_Forschungsbericht_2024.pdf)

Schönbaß, D. (2025). Kleines Alphabet der inneren Differenzierung im Literaturunterricht. In C. Aspalter & M. Obermayr (Hrsg.), *Kinderliteraturvermittlung – Sammelband zum KsL-Symposium 2023*. (S. 159–170). LIT.

Schönbaß, D. (2025). LeseLust statt LeseLast – ein Gemeinschafts-Literaturprojekt für Schüler:innen, Lehrer:innen, Studierende, Schriftsteller, Literaturvermittler und Hochschuldidaktiker:innen. In U. Greiner, M. Ivanova & F. Nagele (Hrsg.), *Salzburger Bildungslabore: Konzepte und Innovationen an der Schnittstelle Lehrer:innenbildung und Praxisfeld Schule*. (S. 151–166). Klinkhardt.

Schönbaß, D. (2026, in Druck). Literarische und pragmatische Lesekultur junger Menschen in der Post[covid]moderne. *VÖB, 2026 (...)*. <https://voeb-b.at/publikationen/> und <https://journals.univie.ac.at>

Derzeit in Arbeit (Erscheinung voraussichtlich 2026):

Schönbaß, D. (2026). Das Buch ist tot? Es lebe das Buch – und die neue Vielfalt des Lesens! *MEDIENIMPULSE*, <https://journals.univie.ac.at/index.php/mp>